



Fachcurriculum

Deutsch

Inhaltsfelder (analog zum Kerncurriculum)	Besonderheiten auf einem Blick	5 Leistungsnachweise
<ul style="list-style-type: none">• Rede- und Gesprächsformen• Rede- und Gesprächsstrategien	<ul style="list-style-type: none">• Verbindliche Lektüre eines Werkes der Kinder- und Jugendliteratur• Zusätzliche Lernzeit (einstündig):	1) Grammatik- und Rechtschreibarbeit (z.B. Groß-/ Kleinschreibung; Wortarten)

<ul style="list-style-type: none"> • Rede- und Gesprächskonventionen • Schreibformen • Schreibstrategien • Text-/ Medienformen • Lesarten • Sprachformen und Sprachstrukturen 	<p>→ Arbeit am Monatsplan mit individuellem Förderschwerpunkt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Durchführung von Diagnose-/ und Fördermaßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> ✓ Salzburger Lesescreening ✓ Leseförderkurs ✓ Rechtschreibkurs ✓ LRS-Kurs • Teilnahme am Welttag des Buches • Autorenlesung • Einführung in die Schülerbibliothek • Methodentraining: <ul style="list-style-type: none"> ✓ Erstellung von Hausaufgaben ✓ Zeitplanung ✓ Prüfungsvorbereitung ✓ Heftführung ✓ Schriftbild 	<p>2) Grammatikarbeit zu Satzgliedern</p> <p>3) Arbeit zur Rechtschreibung (z.B. Diktat, z.B. s-Laute, kurze und lange Vokale)</p> <p>4) Fließtext (z.B. aus den Themenbereichen Abenteuer-geschichte, Lektüre, Märchen)</p> <p>5) Textanalyse (z.B. aus den Themenbereichen: Abenteuer-geschichte, Lektüre, Märchen, Lyrik)</p>
---	--	--

Inhaltliche Konkretisierung	Standard (Fachkompetenzen)	Überprüfung des Kompetenzerwerbs	Bezug zum Lehrbuch	Kompetenzbereich	Überfachliche Kompetenzen
<p>Meinung vertreten Gespräche untersuchen Gesprächsregeln</p> <p>Begrüßen Verabschieden Entschuldigen</p>	<p>Die Lernenden können...</p> <p><u>Gespräche führen:</u> - Gesprächsregeln für Partner- und Gruppenarbeitsgespräche entwickeln und beachten - auf Gesprächsbeiträge unter Berücksichtigung der Meinungen und Gefühle anderer eingehen - eigene Standpunkte durch geeignete Beispiele stützen und vertreten - Anliegen und Konflikte lösungsorientiert besprechen</p> <p><u>Zuhören:</u> - durch Anschlussfragen Verstehen prüfen und Missverständnisse klären - wesentliche Aussagen einfacher verständlicher Gesprächsbeiträge wiedergeben</p> <p><u>Vorbereitete Redebeiträge leisten:</u> - an der Standardsprache orientiert verständlich sprechen</p>	<p><u>Im Unterricht:</u> z.B. Klassen-, Gruppengespräche führen, Regeln erarbeiten Einzelvorträge besprechen, Klassenrat halten (mit Schulsozialarbeit)</p>	<p>DB, Kap. 1, 2</p>	<p>Sprechen und Zuhören</p>	<p>Personale Kompetenz: z.B. sich selbst wahrnehmen und einschätzen können,</p> <p>Sozialkompetenz: z.B. Konstruktiv miteinander kommunizieren, Konflikte fair austragen können, Rücksichtnahme und Solidarität, Kooperation und Teamfähigkeit, Umgang mit Konflikten</p> <p>Sprachkompetenz: z.B. Kommunikationskompetenz</p> <p>Lernkompetenz: z.B. Arbeitskompetenz, Problemlösekompetenz</p>

		- kriterienorientiert das Rede- und Gesprächsverhalten anderer beobachten und besprechen				
Abenteuergeschichte Erzählen Bildergeschichten	<p><u>Gespräche führen:</u> - eigene Gesprächsbeiträge mithilfe elementarer Gestaltungsmittel themen- und hörerorientiert gestalten</p> <p><u>Vorbereitete Redebeiträge leisten:</u> - zusammenhängend, lebendig und in logischer Abfolge sprechen</p> <p><u>Texte alleine und mit anderen planen, schreiben, überarbeiten:</u> - für andere in gut lesbarer Handschrift schreiben - flüssig schreiben - den eigenen Schreibprozess mithilfe von Schreibstrategien organisieren und strukturieren - Texte mithilfe elementarer sprachlicher Mittel sowie Mitteln der Satzverknüpfung gestalten und dadurch Textaussagen hervorheben</p> <p><u>Das Schreiben für Lernprozesse nutzen:</u> - eigene Lern- und Arbeitsprozesse dokumentieren und besprechen</p>	<p><u>Mögliche Aufgabenstellung in der Arbeit:</u> z.B. Abenteuergeschichte nach bekannten Kriterien schreiben, oder Textanalyse verfassen (z.B. Aufbau, wörtliche Rede, Erzählabschnitte, Erzählkern)</p> <p><u>Im Unterricht:</u> Eine Abenteuergeschichte planen, schreiben, überarbeiten, sprachliche Mittel (z.B. zum Spannungsaufbau wie „Plötzlich“ usw.) einsetzen, Textsortenmerkmale beachten, Texte überprüfen und verändern usw.</p>	DB, Kap. 3	<p>Sprechen und Zuhören</p> <p>Schreiben</p>	<p>Personale Kompetenz: z.B. moralisch motiviert handeln</p> <p>Sozialkompetenz: z.B. konstruktiv miteinander kommunizieren</p> <p>Sprachkompetenz: z.B. Kommunikationskompetenz, Hörverstehen ausprägen, Schreibkompetenz</p> <p>Lernkompetenz: z.B. Arbeitskompetenz (z.B. wie mache ich meine Hausaufgaben richtig?)</p>	
Kinder- & Jugendliteratur Jugendbuch	<p><u>Lesen-/Rezeptionserwartungen klären:</u> - aus kontextuellen Gegebenheiten des Textes/ Mediums Erwartungen ableiten</p> <p><u>Texte/ Medien rezipieren:</u> - Texte involviert und sinnverstehend lesen - Strategien zur Text-/ Medienaufnahme für die Erschließung zentraler Inhalte, Aussagen und Gedanken anwenden - individuelle Vorstellungen, die beim Lesen/ Rezipieren entstehen, zum Ausdruck bringen - zentrale Aussagen eines Textes wiedergeben - Empfindungen von Figuren/ Personen in Texten/ Medien wahrnehmen und ausdrücken</p> <p><u>Mit Texten/ Medien produktiv umgehen:</u> - eine vorgegebene oder erfundene Rolle einnehmen und szenisch umsetzen</p>	<p><u>Mögliche Aufgabenstellung in der Arbeit:</u> z.B. Rollentexte schreiben wie das Verfassen eines inneren Monologes, Tagebucheintrages oder einer Textanalyse, Interpretationsfragen</p> <p><u>Im Unterricht:</u> Leseerwartungen besprechen, gestaltendes Lesen der Lektüre, Förderung von Leseinteresse, Handlungszusammenhänge/ Konflikte/ Eigenschaften von Figuren beschreiben und hinterfragen</p>	----	<p>Lesen und Rezipieren</p>	<p>Personale Kompetenz: z.B. sich selbst wahrnehmen und einschätzen können, das eigene Lernen organisieren und selbstgesteuert lernen, moralisch motiviert handeln</p> <p>Sozialkompetenz: z.B. konstruktiv miteinander kommunizieren</p> <p>Sprachkompetenz: z.B. Kommunikationskompetenz, Hörverstehen ausprägen, Lesekompetenz</p>	

<p>Märchen</p> <p>Schreibgespräch</p>	<p><u>Texte alleine und mit anderen planen, schreiben, überarbeiten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Texte zu realen und fiktiven Ereignissen, sowie konkreten Themen aus Schreibhandlungen aufbauen und dabei Textsortenmerkmale beachten - Texte kriterienorientiert überprüfen und verändern <p><u>Texte/ Medien rezipieren:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Verhalten und Eigenschaften von Figuren/ Personen in Texten/ Medien beschreiben 	<p><u>Mögliche Aufgabenstellung in der Arbeit:</u></p> <p>z.B. ein Märchen nach bekannten Kriterien selbst schreiben oder Textanalyse</p> <p><u>Im Unterricht:</u></p> <p>z.B. Leseerwartungen besprechen, Märchen untereinander und mit anderen Textsorten vergleichen, Märchen gestaltend vorlesen/ vortragen, Märchen planen, überarbeiten, umschreiben und/ oder fortsetzen, Märchen nach Vorgaben schreiben (z.B. Einsatz der „Story cubes“ (Fachschaft))</p>	<p>DB, Kap. 6</p>	<p>Schreiben</p> <p>Lesen und Rezipieren</p>	<p>Personale Kompetenz: z.B. moralisch motiviert handeln, Selbstregulierung, Selbstwahrnehmung</p> <p>Sozialkompetenz: z.B. Umgang mit Konflikten, interkulturelle Verständigung</p> <p>Lernkompetenz: z.B. Problemlösekompetenz</p> <p>Sprachkompetenz: z.B. Kommunikationskompetenz: Hörverstehen ausprägen, Schreibkompetenz</p>
<p>Lyrik:</p> <p>Strophe</p> <p>Vers</p> <p>Reim</p> <p>Reimen lyrische Kleinformen</p>	<p><u>Vorbereitete Redebeiträge leisten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - bekannte und unbekannte Texte zügig und gestaltend vorlesen und vortragen <p><u>Texte alleine und mit anderen planen, schreiben, überarbeiten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Texte mithilfe elementarer sprachlicher Mittel gestalten - Texte für andere mittels Darstellungs- und Präsentationsformen aufbereiten <p><u>Mit Texten/ Medien produktiv umgehen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Texte in eine andere Darstellungsform übertragen <p><u>Sprachliche Mittel reflektieren und verwenden:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - elementare grammatische, lexikalische und textuelle Gestaltungsmittel funktional einsetzen 	<p><u>Mögliche Aufgabenstellung in der Arbeit:</u></p> <p>z.B. einfache Gedichtanalyse, Gedicht gestalten</p> <p><u>Im Unterricht:</u></p> <p>Gedichte, Haikus, Elfchen selbst schreiben, Gedichte-Mappe erstellen usw., Gedichte in eine andere Form übertragen, Gedichte in unterschiedlichen Stilen vortragen (z.B. mit Pathos, gelangweilt usw.) und die Wirkung reflektieren</p>	<p>DB, Kap. 8</p>	<p>Sprechen und Zuhören</p> <p>Schreiben</p> <p>Lesen und Rezipieren</p> <p>Sprache und Sprachgebrauch</p>	<p>Personale Kompetenz: z.B. moralisch motiviert handeln, Selbstregulierung, Selbstwahrnehmung</p> <p>Sprachkompetenz: z.B. Kommunikationskompetenz: Schreibkompetenz</p>
<p>Grammatik I: Wortarten, Tempusformen:</p> <p>Nomen</p> <p>Artikel</p> <p>Personalpronomen</p> <p>Possessivpronomen</p> <p>Adjektive</p> <p>Präpositionen</p>	<p><u>Sprachliche Mittel reflektieren und verwenden:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - gesprochene und geschriebene Sprache an Hand von Merkmalen zu unterscheiden <p><u>Grundlegende sprachliche Strukturen und Prinzipien reflektieren und verwenden:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Fachbegriffe verwenden 	<p><u>Mögliche Aufgabenstellung in der Arbeit:</u></p> <p>z.B. Grammatik überprüfen anhand von Regelerläuterungen, Lückentexten, Zuordnungen, Einsetzübungen</p> <p><u>Im Unterricht:</u></p>	<p>DB, Kap. 12</p>	<p>Sprache und Sprachgebrauch</p>	<p>Personale Kompetenz: z.B. kostenlose Lernportale zum selbständigen Training nutzen (z.B. www.online-lernen.de, levrai.de; Angebote, Übungen und Videos außerdem auf https://lernarchiv.bildung.h</p>

<p>Verben Tempusformen (Präsens, Perfekt, Präteritum, Plusquamperfekt, Futur I) Imperativ</p>	<p>- die regelgerechte Anwendung grammatischer Strukturen im mündlichen und schriftlichen Sprachgebrauch überprüfen - Sprache mithilfe von Proben und Verfahren untersuchen</p>	<p>z.B. Einsatz des Materials „Grammatik mit Bewegung“, spielerischer Regelerwerb usw.</p>			<p>essen.de/sek/deutsch/grammatik/index.html</p> <p>Sozialkompetenz: z.B. sich gegenseitig unterstützen und helfen</p> <p>Sprachkompetenz: z.B. Schreibkompetenz</p> <p>Lernkompetenz</p>
<p>Grammatik II: Satzglieder</p> <p>Subjekt Prädikat Akkusativ- und Dativobjekt Adverbiale Bestimmung (lokal, temporal, kausal, modal) Satzreihe Satzgefüge</p>	<p><u>Sprachliche Mittel reflektieren und verwenden:</u> - mit Wörtern, Sätzen und Texten spielerisch umgehen</p> <p><u>Grundlegende sprachliche Strukturen und Prinzipien reflektieren und verwenden:</u> - grundlegende Fachbegriffe verwenden - die regelgerechte Anwendung grammatischer Strukturen im mündlichen und schriftlichen Sprachgebrauch überprüfen - Sprache mithilfe von Proben und Verfahren untersuchen</p>	<p><u>Mögliche Aufgabenstellung in der Arbeit:</u> z.B. Grammatik überprüfen anhand von Regelerläuterungen, Lückentexten, Zuordnungen, Einsetzübungen</p> <p><u>Im Unterricht:</u> z.B. sprachliche Strukturen mit Hilfe von Proben untersuchen, Satzglieder eines Satzes bestimmen, Satzreihe und Satzgefüge unterscheiden, Satzzeichen in Sätzen begründet setzen, grammatische Gestaltungsmittel funktional einsetzen, Einsatz des Materials „Grammatik mit Bewegung“</p>	<p>DB, Kap. 13</p>	<p>Sprache und Sprachgebrauch</p>	<p>Personale Kompetenz: z.B. Schwierigkeiten als Herausforderung begreifen, kostenlose Lernportale zum selbständigen Training nutzen (z.B. www.online-lernen.de.levrai.de; Angebote, Übungen und Videos außerdem auf https://lernarchiv.bildung_hessen.de/sek/deutsch/grammatik/index.html)</p> <p>Sozialkompetenz: z.B. sich gegenseitig unterstützen und helfen</p> <p>Sprachkompetenz: z.B. Schreibkompetenz</p> <p>Lernkompetenz</p>
<p>Rechtschreibung:</p> <p>Kurze /lange Vokale s-Laute Groß- und Kleinschreibung Silbentrennung</p>	<p><u>Texte alleine und mit anderen planen, schreiben, überarbeiten:</u> - geübte rechtschreibwichtige Wörter normgerecht schreiben - Rechtschreibstrategien reflektieren und nutzen - Rechtschreibhilfen nutzen</p> <p><u>Sprachliche Mittel reflektieren und verwenden:</u> - mit Wörtern, Sätzen und Texten spielerisch umgehen</p>	<p><u>Mögliche Aufgabenstellung in der Arbeit:</u></p> <p>z.B. Rechtschreibung überprüfen anhand von Regelerläuterungen, Lückentexten, Zuordnungen, Einsetzübungen</p> <p><u>Im Unterricht:</u> z.B. Grundregeln der Rechtschreibung kennen und anwenden, Rechtschreibstrategien trainieren und zum</p>	<p>DB, Kap. 14</p>	<p>Schreiben</p> <p>Sprache und Sprachgebrauch</p>	<p>Personale Kompetenz: z.B. Konzentrationsfähigkeit, kostenlose Lernportale zum selbständigen Training nutzen (z.B. www.online-lernen.de.levrai.de; Angebote, Übungen und Videos außerdem auf https://lernarchiv.bildung_hessen.de/sek/deutsch/grammatik/index.html)</p>

		<p><u>Grundlegende sprachliche Strukturen und Prinzipien reflektieren und verwenden:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Fachbegriffe verwenden - Sprache mithilfe von Proben und Verfahren untersuchen 	<p>Finden, Identifizieren und Korrigieren von Fehlern nutzen, Rechtschreibproben anwenden, spielerischer Umgang, Quiz usw., Diktattraining</p>			<p>Sozialkompetenz: z.B. sich gegenseitig unterstützen und helfen</p> <p>Sprachkompetenz: z.B. Schreibkompetenz</p> <p>Lernkompetenz</p>
--	--	---	--	--	--	---

Jahrgangsstufe 6

Inhaltsfelder (analog zum Kerncurriculum)	Besonderheiten auf einem Blick	5 Leistungsnachweise
<ul style="list-style-type: none"> • Rede- und Gesprächsformen • Rede- und Gesprächsstrategien • Rede- und Gesprächskonventionen • Schreibformen • Schreibstrategien • Text-/ Medienformen • Lesarten und Rezeptionskonventionen • Analyseverfahren • Sprachformen und Sprachstrukturen 	<ul style="list-style-type: none"> • Verbindlich im Sinne des Mediacurriculums: „Fake-News“ <ul style="list-style-type: none"> ✓ Beim Thema „Berichte“ zwischen seriösen und unseriösen Medien unterscheiden lernen, z.B. durch Vergleich zweier Artikel zum gleichen Thema aus Printmedien oder online-Medien (z.B. Artikel aus der BILD-Zeitung mit einem Artikel aus dem Wiesbadener Kurier vergleichen) ✓ Plakaterstellung • Verpflichtende kriteriengeleitete Buchvorstellung • Verpflichtende Lektüre eines Jugendbuches • Verbindlicher Kinobesuch, z.B. zum gelesenen Jugendbuch etc. (Hierzu ist eine Absprache im gesamten Jahrgang zu treffen) • Verpflichtende Vergleichsarbeit → nach Absprache im Jahrgangsteam • Teilnahme am Vorlesewettbewerb • Teilnahme an Wettbewerben <ul style="list-style-type: none"> ○ Schülerwettbewerb zur politischen Bildung(!) (oft mit aktuellen Themen) ○ Ohne Punkt und Komma ○ Tag der Handschrift ○ https://schreibende-schueler.de ○ https://www.leselupe.de (hier werden weitere Wettbewerbe ausgeschrieben) • Fördermaßnahmen, u.a. LRS-Kurs • Besuch der Stadtbibliothek „Die Scheune“ • Nutzung der Schülerbibliothek 	<ol style="list-style-type: none"> 1) Grammatikarbeit zu Satzgliedern und Attributen 2) Arbeit zur Rechtschreibung (z.B. Nominalisierung & ggf. Wdh. Kl. 5) 3) Bericht/ Beschreiben (z.B. Unfallbericht, Personen-, Weg- oder Vorgangsbeschreibung) 4) Fließtext/Aufsatz (z.B. zu Fabeln, Sagen) 5) Arbeit zur Rechtschreibung (z.B. Fehlerkorrektur)

Inhaltliche Konkretisierung	Standard (Fachkompetenz)	Überprüfung des Kompetenzerwerbs	Bezug zum Lehrbuch	Kompetenzbereich	Überfachliche Kompetenzen
	Die Lernenden können...				
Gruppengespräche führen Begründen Argumentieren Überzeugen Rückmeldungen geben	<u>Gespräche führen:</u> - Wirkungen verbaler und nonverbaler Ausdrucksmöglichkeiten anhand von Gesprächssituationen erproben	<u>Im Unterricht:</u> z.B. Streitgespräche bzw. Konflikte in Geschichten/ Texten analysieren, Gruppengespräche und Diskussionen durchführen, zu Aussagen eines Textes Stellung beziehen, Meinungen	DB, Kap. 2	Sprechen und Zuhören	Personale Kompetenz: z.B. Selbstregulierung, aktiv zuhören ausreden lassen können Sozialkompetenz & Sprachkompetenz: z.B. Kommunikations-

			begründen und eine Stellungnahme schreiben, Fishbowl-Diskussion			kompetenz, Eigenheiten und Meinungen anderer akzeptieren und tolerieren, im Diskurs moralisch begründete Entscheidungen finden
<p>Bericht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verknüpft mit dem Mediencurriculum (Pflicht: zwischen seriösen und unseriösen Medien unterscheiden lernen – <i>Fake-News</i>; Plakaterstellung) <p>Beschreiben Dokumentieren Zusammenfassen Plakate</p>	<p><u>Gespräche führen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - sich mit anderen über die Organisation und Umsetzung von gruppen- und projektorientiertem Arbeiten kriterienorientiert verständigen <p><u>Texte alleine und mit anderen planen, schreiben, überarbeiten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Texte zweckmäßig und übersichtlich gestalten - die Schreibabsicht und den Adressaten klären und daran orientiert die Schreibidee umsetzen - Informationen und Argumente aus einem oder mehreren Texten zusammenführen und zu einem eigenen Text verarbeiten <p><u>Lesen-/Rezeptionserwartungen klären:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Textsorten begründet unterscheiden - Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Texten beschreiben 	<p><u>Mögliche Aufgabenstellung in der Arbeit:</u></p> <p>z.B. aus Bildern und/ oder Zeugenaussagen Hinweise sammeln und einen Unfallbericht schreiben</p> <p><u>Im Unterricht:</u></p> <p>z.B. berichtende Texte lesen, zwischen Erzählen und Berichten unterscheiden lernen, Sachlichkeit und Genauigkeit einüben, Informationen sammeln und strukturieren, Texte planen, schreiben und überarbeiten, das Schreiben für den Lernprozess nutzen (z.B. durch das Verfassen und Strukturieren von Notizen)</p>	DB, Kap. 3	<p>Sprechen und Zuhören</p> <p>Schreiben</p> <p>Lesen und Rezipieren</p>	<p>Personale Kompetenz</p> <p>Sozialkompetenz:</p> <p>z.B. Rücksichtnahme und Solidarität, Kooperation und Teamfähigkeit</p> <p>Sprachkompetenz:</p> <p>z.B. Kommunikationskompetenz wie sich auf Beiträge beziehen, ergänzen und zusammenfassen, Aussagen auf den Punkt bringen können</p> <p>Lernkompetenz:</p> <p>z.B. Problemlösekompetenz, Arbeitskompetenz, Medienkompetenz!</p>	
<p>Lügendgeschichten</p> <p>Vorlesen Vortragen Hörspiel szenisches Spiel</p>	<p><u>Texte/ Medien rezipieren:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - zu Texten lebendige Vorstellungen und eigene Gedanken formulieren 	<p><u>Im Unterricht:</u></p> <p>z.B. Leseerwartungen klären, Lügendgeschichten lesen bzw. gestaltend vortragen, Textanalyse unter Beachtung von Textsortenmerkmalen durchführen, Lügendgeschichten z.B. in ein Hörspiel übertragen, Lügendgeschichte selbst schreiben</p>	DB, Kap. 5	Lesen und Rezipieren	<p>Sozialkompetenz:</p> <p>z.B. konstruktiv miteinander kommunizieren, Rücksichtnahme und Solidarität, Kooperation und Teamfähigkeit</p> <p>Sprachkompetenz:</p> <p>z.B. Kommunikationskompetenz (Hörverstehen ausprägen), Schreibkompetenz</p>	
<p>Beschreibung</p> <p>Personen-/ Vorgangs-/</p>	<p><u>Texte alleine und mit anderen planen, schreiben, überarbeiten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - mit Hilfestellung Schreibwerkzeuge und 	<p><u>Mögliche Aufgabenstellung in der Arbeit:</u></p>	DB, Kap. 4	Schreiben	<p>Lernkompetenz:</p> <p>z.B. Medienkompetenz (Umgang mit dem</p>	

	Gegenstandsbeschreibung	Textverarbeitungsprogramme aufgabenbezogen einsetzen	z.B. Personenbeschreibung, Wegbeschreibung, Rezept verfassen <u>Im Unterricht:</u> Beschreibungen lesen, planen, selbst schreiben und überarbeiten, das Schreiben für den Lernprozess nutzen	& zur Textverarbeitung S. 348 f.		Textverarbeitungsprogramm WORD üben Sozialkompetenz: z.B. sich auf Beiträge beziehen, ergänzen und zusammenfassen, auf den Punkt bringen können Sprachkompetenz: z.B. Schreibkompetenz
	Sagen z.B. Heldensagen der Antike oder Ortssagen usw. ODER(!) Fabeln	<u>Texte/ Medien rezipieren:</u> - Konflikte und deren Ausgestaltung in literarischen Texten aufzeigen und in Bezug zu ihrer eigenen Lebenswelt setzen - zwischen Wirklichkeit und fiktionalen Welten literarischer Texte unterscheiden <u>Mit Texten/ Medien produktiv umgehen:</u> - aus vorgegebenen oder eigenen Ideen Szenen verfassen	<u>Im Unterricht:</u> z.B. Sagen/ Fabeln lesen, gestaltend vortragen, Leseerwartung klären, Textsortenmerkmale untersuchen und mit Texten produktiv umgehen, z.B. eine Sage in ein Hörspiel übertragen bzw. eine Bildergeschichte zu einer Fabel zeichnen lassen usw.	Sagen: DB, Kap. 6 Fabeln: DB, Kap. 7	Lesen und Rezipieren	Sozialkompetenz: z.B. konstruktiv miteinander kommunizieren, Rücksichtnahme und Solidarität, Kooperation und Teamfähigkeit Sprachkompetenz: z.B. Kommunikationskompetenz (Hörverstehen ausprägen), Schreibkompetenz
	Sachtexte	<u>Das Schreiben für Lernprozesse nutzen:</u> - selbst verfasste Notizen zu Themen, Texten und Sachverhalten strukturieren <u>Texte/ Medien rezipieren:</u> - zu Aussagen eines Textes/ Medienangebotes Stellung beziehen	<u>Im Unterricht:</u> z.B. Texterschließungsstrategien anwenden, Schlüsselinformationen finden, Texten Informationen entnehmen, Texte auswerten und präsentieren, einen Kurzvortrag gliedern und halten	DB, Kap. 10	Schreiben Lesen und Rezipieren	Lernkompetenz: z.B. Problemlösekompetenz, Arbeitskompetenz, Medienkompetenz (z.B. Kurzvortrag mit Hilfe von Karteikarten vorbereiten und halten) Sozialkompetenz: z.B. Regeln für Feedback aufstellen und anwenden, sich auf Beiträge beziehen, ergänzen und zusammenfassen, auf den Punkt bringen können Personale Kompetenz: z.B. mit Feedback umgehen
	Jugendbuch	<u>Gespräche führen:</u> - Erlebtes, Erfundenes, Gedanken und Gefühle	<u>Im Unterricht:</u> z.B. Text gestaltend lesen,	----	Sprechen und Zuhören	Personale Kompetenz: z.B. sich selbst

<p>ggf. Vgl. mit Verfilmung (nicht verpflichtend!)</p> <p>& Individuelle Buchvorstellung</p> <p>Sammeln Stichwortzettel Vortragen Plakate</p>	<p>sowie die persönliche Bedeutung dessen für andere nachvollziehbar in Worte fassen</p> <ul style="list-style-type: none"> - in Gesprächen Fragen zu Themen und Sachverhalten klären <p><u>Zuhören:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - strukturierte Gesprächsbeiträge zu konkreten Themen und Sachverhalten verfolgen <p><u>Vorbereitete Redebeiträge leisten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Texte und Arbeitsergebnisse zu konkreten Themen und Sachverhalten mediengestützt präsentieren - Vorträge und Präsentationen kriterienorientiert beobachten und besprechen <p><u>Lesen-/Rezeptionserwartungen klären:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Texte/ Medien anlassbezogen und interessengeleitet auswählen <p><u>Texte/ Medien rezipieren:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Aussagen mit Textstellen belegen - sich mithilfe verschiedener Quellen sachorientiert informieren - Handlungszusammenhänge in Texten/ Medien beschreiben und hinterfragen - die im Text/ Medium angebotenen Informationen mit literarischem Orientierungswissen in Verbindung setzen <p><u>Mit Texten/ Medien produktiv umgehen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - verschiedene mediale Darstellungen eines Textes oder Themas vergleichen und beurteilen 	<p>produktiver Umgang mit der Lektüre, u.a. Hörspiel entwickeln, szenische Darstellungsformen ausprobieren, Verfassen von Rollentexten usw.</p>		<p>Lesen und Rezipieren</p>	<p>wahrnehmen und einschätzen können, das eigene Lernen organisieren und selbstgesteuert lernen, Selbstregulierung</p> <p>Sozialkompetenz: z.B. konstruktiv miteinander kommunizieren, Umgang mit Konflikten, je nach Thema auch interkulturelle Kompetenz</p> <p>Sprachkompetenz: z.B. Lesekompetenz</p> <p>Lernkompetenz</p>
<p>Grammatik I: Wortarten, Wortbildung & Wortbedeutung:</p> <p>Pronomen, Adverbien, Präfixe & Suffixe</p> <p>Homonyme & Synonyme</p> <p>Wdh.: Nomen, Adjektive & Präpositionen aus Kl. 5</p>	<p><u>Sprachliche Mittel reflektieren und verwenden:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - mit Wörtern, Sätzen und Texten spielerisch umgehen <p><u>Grundlegende sprachliche Strukturen und Prinzipien reflektieren und verwenden:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Fachbegriffe verwenden - die regelgerechte Anwendung grammatischer Strukturen im mündlichen und schriftlichen Sprachgebrauch überprüfen - Sprache mithilfe von Proben und Verfahren untersuchen 	<p><u>Mögliche Aufgabenstellung in der Arbeit:</u></p> <p>z.B. Lückentexte ergänzen, Einsetzübungen, Regeln erläutern und begründen und anwenden</p>	<p>DB, Kap. 12</p>	<p>Sprache und Sprachgebrauch</p>	<p>Personale Kompetenz: z.B. kostenlose Lernportale zum selbständigen Training nutzen (z.B. www.online-lernen.de/levrai.de; Angebote, Übungen und Videos außerdem auf https://lernarchiv.bildung.hessen.de/sek/deutsch/grammatik/index.html)</p> <p>Sozialkompetenz:</p>

					z.B. sich gegenseitig unterstützen und helfen Sprachkompetenz: z.B. Schreibkompetenz
Grammatik II: Sätze und Satzglieder: Genitivobjekt Präpositionalobjekt Attribute Satzreihe und Satzgefüge Relativsätze Wdh.: Satzglieder aus Kl. 5	<u>Texte alleine und mit anderen planen, schreiben, überarbeiten:</u> - Satzzeichen in komplexen Sätzen begründet setzen <u>Sprachliche Mittel reflektieren und verwenden:</u> - mit Wörtern, Sätzen und Texten spielerisch umgehen <u>Grundlegende sprachliche Strukturen und Prinzipien reflektieren und verwenden:</u> - grundlegende Fachbegriffe verwenden - die regelgerechte Anwendung grammatischer Strukturen im mündlichen und schriftlichen Sprachgebrauch überprüfen - Sprache mithilfe von Proben und Verfahren untersuchen	<u>Mögliche Aufgabenstellung in der Arbeit:</u> z.B. Sätze analysieren, Sätze nach Vorgaben selbst schreiben, Regeln erläutern, Satzzeichen setzen usw.	DB, Kap. 13	Schreiben Sprache und Sprachgebrauch	Personale Kompetenz: z.B. kostenlose Lernportale zum selbständigen Training nutzen (z.B. www.online-lernen.de.levrai.de ; Angebote, Übungen und Videos außerdem auf https://lernarchiv.bildung.hessen.de/sek/deutsch/grammatik/index.html) Sozialkompetenz: z.B. sich gegenseitig unterstützen und helfen Sprachkompetenz: z.B. Schreibkompetenz
Rechtschreibung: Nominalisierung von Verben & Adjektiven	<u>Sprachliche Mittel reflektieren und verwenden:</u> - den vorhandenen Wortschatz erweitern und gebrauchen - Fremdwörter erkennen und die Aussprache und Schreibung daran ausrichten - mit Wörtern, Sätzen und Texten spielerisch umgehen <u>Grundlegende sprachliche Strukturen und Prinzipien reflektieren und verwenden:</u> - grundlegende Fachbegriffe verwenden - Sprache mithilfe von Proben und Verfahren untersuchen	<u>Mögliche Aufgabenstellung in der Arbeit:</u> z.B. Lückentexte, Einsetzübungen, Regeln erläutern, Schreibweisen begründen <u>Im Unterricht:</u> Rechtschreibstrategien reflektieren und zum Finden, Identifizieren und Korrigieren von Fehlern nutzen	DB, Kap. 14	Sprache und Sprachgebrauch	Personale Kompetenz: z.B. Erfolge wertschätzen, kostenlose Lernportale zum selbständigen Training nutzen (z.B. www.online-lernen.de.levrai.de ; Angebote, Übungen und Videos außerdem auf https://lernarchiv.bildung.hessen.de/sek/deutsch/grammatik/index.html) Sozialkompetenz: z.B. sich gegenseitig unterstützen und helfen Sprachkompetenz: z.B. Schreibkompetenz

Jahrgangsstufe 7

Inhaltsfelder (analog zum Kerncurriculum)	Besonderheiten auf einem Blick	4 Leistungsnachweise
<ul style="list-style-type: none"> • Rede- und Gesprächsformen • Rede- und Gesprächsstrategien • Rede- und Gesprächskonventionen • Schreibformen • Schreibstrategien • Text-/ Medienformen • Lesarten • Sprachformen und Sprachstrukturen • Sprachnormen 	<ul style="list-style-type: none"> • Verpflichtende gemeinsame Bearbeitung eines Jugendbuches im 2. Halbjahr & <ul style="list-style-type: none"> a) Verbindlich im Sinne des Methodencurriculums: <ul style="list-style-type: none"> ✓ Wiederholung und Anwendung des Moduls „Gruppenarbeit“ b) Verbindlich im Sinne des Mediencurriculums: <ul style="list-style-type: none"> ✓ Gemeinsame Recherche zu einem Aspekt, z.B. Autorensteckbrief, Handlungsort (sofern real existent), Rezensionen, Verfilmungen und einen WORD-basierten Text dazu verfassen (unter Verwendung seriöser Internetquellen) ✓ Außerdem: Richtig zitieren aus dem Internet und korrekte Quellennachweise aus dem Internet ✓ Medienkompetenzen: Information und Recherche, Kommunikation und Kooperation, Produktion und Präsentation, Analyse und Reflexion • Autorenlesung • Nutzung der Schülerbibliothek • Teilnahme an Wettbewerben, z.B. <ul style="list-style-type: none"> ✓ <i>Schülerwettbewerb zur politischen Bildung(!) (oft mit aktuellen Themen)</i> ✓ <i>Ohne Punkt und Komma</i> ✓ <i>Tag der Handschrift</i> ✓ https://schreibende-schueler.de ✓ https://www.leselupe.de (hier werden weitere Wettbewerbe ausgeschrieben) • Diagnosemaßnahme: Salzburger Lesescreening (vor den Herbstferien) 	<p>1) Inhaltsangabe zu Ballade, Kalendergeschichte etc.</p> <p>2) Charakterisierung/ Rollentext/ Tagebucheintrag zu einem Jugendbuch</p> <p>3) Nebensätze: Adverbiale Nebensätze, Inhaltssätze (= Subjekt-/ Objektsätze; Wdh: Relativsätze) & Zeichensetzung</p> <p>4) Aktiv – Passiv und Getrennt-Zusammenschreibung und/oder Nominalisierung (Wdh. Kl. 6)</p>

Inhaltliche Konkretisierung	Standards (Fachkompetenzen)	Überprüfung des Kompetenzerwerbs	Bezug zum Lehrbuch	Kompetenzbereich	Überfachliche Kompetenzen
<p>Balladen und/oder Kalendergeschichten</p> <p>Zusammenfassen</p>	<p>Die Lernenden können...</p> <p><u>Lesen-/ Rezeptionserwartungen klären:</u> - gattungs- und textsortenspezifische Kennzeichen von Texten beschreiben</p> <p><u>Texte/ Medien rezipieren:</u> - Texte involviert, flüssig und sinnverstehend lesen - Strategien zur Text-/ Medienaufnahme für die Erschließung zentraler Strukturelemente, Inhalte, Aussagen und Gedanken anwenden - Elemente der ästhetischen Textgestaltung beschreiben</p>	<p><u>Mögliche Aufgabenstellung in der Arbeit:</u></p> <p>Inhalt einer Ballade/ einer Kalendergeschichte wiedergeben (z.B. durch Übertragung in eine andere Textsorte),</p> <p>grundlegende formale/stilistische Mittel (z.B. Aufbau) benennen</p>	DB, Kap. 7	Lesen und Rezipieren	<p>Lernkompetenz: z.B. einen Gedichtvortrag planen, einüben und präsentieren können</p> <p>Sprachkompetenz: z.B. konstruktives Feedback geben können</p> <p>Sozialkompetenz:</p>

	<p>- zentrale Aussagen eines Textes wiedergeben - sich mit anderen über lebendige Vorstellungen, eigene Gedanken und Deutungen zu Texten verständigen</p> <p><u>Mit Texten/ Medien produktiv umgehen:</u> - Texte in eine andere Darstellungsform übertragen</p> <p><u>Texte alleine und mit anderen planen, schreiben und überarbeiten:</u> - den eigenen Schreibprozess mithilfe von Schreibstrategien organisieren und strukturieren</p>	<p>und in Bezug zum Inhalt setzen, Fragen zum Text</p> <p><u>Im Unterricht:</u> kreativer Umgang mit Balladen, Vertonungen hören/ erstellen</p>		Schreiben	z.B. Kritik annehmen können
<p>Gliedsätze/ Zeichensetzung: Adverbiale Nebensätze Inhaltssätze (= Subjekt- und Objektsätze) Wdh.: Relativsätze</p> <p>Verb Adverb Konjunktion Adverbiale Bestimmung Attribut Satzreihe Satzgefüge</p>	<p><u>Grundlegende sprachliche Strukturen und Prinzipien reflektieren und verwenden – Teil I:</u> - grundlegende Fachbegriffe verwenden - die regelgerechte Anwendung grammatischer Strukturen im mündlichen und schriftlichen Sprachgebrauch überprüfen - Sprache mithilfe geeigneter Proben und Verfahren untersuchen</p> <p><u>Texte alleine und mit anderen planen, schreiben und überarbeiten:</u> - Satzzeichen in komplexen Sätzen begründet setzen</p>	<p><u>Mögliche Aufgabenstellung in der Arbeit:</u></p> <p>Gliedsätze bestimmen, selbst bilden (z.B. Verknüpfungen erstellen, Texte und/ oder Sätze überarbeiten und/oder Satzglieder in Gliedsätze umwandeln), Satzzeichen ergänzen</p>	DB, Kap. 13/14	Sprache und Sprachgebrauch Schreiben	Lernkompetenz: z.B. kostenlose Lernportale zum selbständigen Training nutzen (z.B. www.online-lernen.de.levrai.de ; Angebote, Übungen und Videos außerdem auf https://lernarchiv.bildung.hessen.de/sek/deutsch/grammatik/index.html)
<p>Jugendbuch</p> <ul style="list-style-type: none"> • Pflicht: im 2. Halbjahr! • Verknüpft mit Methodencurriculum (Gruppenarbeit) <p>& individuelle Buchvorstellung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verknüpft mit Mediacurriculum (Pflicht: Verfassen eines WORD-Textes; außerdem Wdh. z.B. von Power Point usw.) <p>Kinder- und Jugendliteratur Vortragen Präsentieren Strukturieren Aufbereiten</p>	<p><u>Lesen-/ Rezeptionserwartungen klären:</u> - Texte/ Medien anlassbezogen und interessengeleitet auswählen</p> <p><u>Texte/ Medien rezipieren:</u> - individuelle Vorstellungen und Empfindungen, die beim Lesen/ Rezipieren entstehen, zum Ausdruck bringen - sich mithilfe verschiedener Quellen sachorientiert informieren - Figuren in Texten charakterisieren - Beziehungen zwischen literarischen Figuren untersuchen - Verhalten und Handlungsmotive von Figuren in Texten beurteilen</p> <p><u>Gespräche führen:</u> - eigene Gesprächsbeiträge unter Nutzung variierender sprachlicher Gestaltungsmittel themen- und hörerorientiert gestalten</p>	<p><u>Mögliche Aufgabenstellung in der Arbeit:</u></p> <p>Charakterisierung einer oder mehrerer Figuren (ggf. Gegenüberstellung/ Vergleich), Verhalten oder Handlungsmotive beschreiben und erklären, Rollentexte und/ oder Tagebucheintrag verfassen</p>	DB, Kap. 5	Lesen und Rezipieren Sprechen und Zuhören	<p>Lernkompetenz: z.B. Texte planen, schreiben und überarbeiten können</p> <p>Sozialkompetenz: z.B. anderen zuhören können, Rücksichtnahme und Solidarität in der Gruppenarbeit, Kooperation und Teamfähigkeit</p> <p>Personale Kompetenz: z.B. eigenes Handeln mit dem anderer vergleichen und reflektieren können</p> <p>Sprachkompetenz: z.B. Lesekompetenz</p>

	<p>Rückmeldungen geben Computer</p>	<p>- sich mit anderen über die Organisation und Umsetzung von gruppen- und projektorientiertem Arbeiten kriterienorientiert verständigen</p> <p><u>Vorbereitete Redebeiträge leisten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - zusammenhängend, lebendig, in logischer Abfolge sprechen und dabei relevante stützende Details angemessen hervorheben - Texte gestaltend vorlesen und (frei) vortragen - Texte und Arbeitsergebnisse zu konkreten und abstrakten Themen und Sachverhalten mediengestützt präsentieren - Vorträge und Präsentationen kriterienorientiert reflektieren <p><u>Texte alleine und mit anderen planen, schreiben und überarbeiten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - mit Hilfestellung Schreibwerkzeuge und Textverarbeitungsprogramme aufgabenbezogen einsetzen 				
	<p>Sachtexte</p> <p>& Aktiv-Passiv, Getrennt-/ Zusammenschreibung Wdh.: Nominalisierungen</p> <p>Informieren, Beschreiben Berichten</p>	<p><u>Sprachliche Mittel reflektieren und verwenden:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - grammatische, lexikalische und textuelle Gestaltungsmittel funktional einsetzen <p><u>Grundlegende sprachliche Strukturen und Prinzipien reflektieren und verwenden - Teil II:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Fachbegriffe verwenden - die regelgerechte Anwendung grammatischer Strukturen im mündlichen und schriftlichen Sprachgebrauch überprüfen - Sprache mithilfe geeigneter Proben und Verfahren untersuchen <p><u>Texte/ Medien rezipieren:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - sich mit Hilfe verschiedener Quellen sachorientiert informieren <p><u>Mit Texten/ Medien produktiv umgehen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - verschiedene mediale Darstellungen eines Textes oder Themas vergleichen und beurteilen <p><u>Texte alleine und mit anderen planen, schreiben und überarbeiten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Texte lesbar und strukturiert schreiben 	<p><u>Mögliche Aufgabenstellung in der Arbeit/ Klausurersatzleistung:</u></p> <p>a) Sachtexte zusammenfassen und bearbeiten, z.B. Beschreibungen verfassen und dabei Aktiv-Passiv verwenden und die genannten Rechtschreibthemen überprüfen</p> <p>b) Projektarbeit wie das Erstellen einer umfassenden Reisereportage oder einer Jugendzeitschrift wie <i>Geolino</i> oder eines youtube-Video (z.B. Rechtschreibregeln, Rezepte/ Anleitungen)</p> <p>→ mögliche Zusammenarbeit mit Kunst/ Musik</p>	<p>Kapitel 1, 9,12,14</p> <p>Zur Recherche S.294 ff.</p> <p>Zur Präsentation S.297 ff.</p>	<p>Sprache und Sprachgebrauch</p> <p>Lesen und Rezipieren</p> <p>Schreiben</p>	<p>Sprachkompetenz: z.B. einen Kurzvortrag anschaulich präsentieren</p> <p>Lernkompetenz: z.B. den eigenen Arbeitsprozess planen, einen Kurzvortrag vorbereiten, Informationen recherchieren und auswerten, Präsentation mit Power Point, Quellen angeben und zitieren</p> <p>Sozialkompetenz/ Personale Kompetenz: z.B. sich mit anderen auf ein gemeinsames Arbeitsziel einigen können</p>

Jahrgangsstufe 8

Inhaltsfelder (analog zum Kerncurriculum)	Besonderheiten auf einen Blick	4 Leistungsnachweise
<ul style="list-style-type: none"> • Rede- und Gesprächsformen • Rede- und Gesprächsstrategien • Rede- und Gesprächskonventionen • Schreibformen • Schreibstrategien • Text-/ Medienformen • Lesarten • Sprachformen und Sprachstrukturen • Sprachnormen 	<ul style="list-style-type: none"> • Verpflichtende Vergleichsarbeit im 2. Halbjahr: <ul style="list-style-type: none"> ✓ Inhaltsangabe mit Behandlung der indirekten Rede • Verbindliche Bearbeitung eines literarischen Werkes (kein Jugendbuch!): <ul style="list-style-type: none"> ✓ Novelle oder ✓ Hörspiel oder ✓ Jugendtheaterstück • Bewerbungstraining • Teilnahme an Wettbewerben, z.B. <ul style="list-style-type: none"> ✓ <i>Jugend debattiert</i> ✓ <i>Jugend präsentiert (Zusammenarbeit mit Chemie/ Physik/ Science-AG möglich)</i> ✓ <i>Schülerwettbewerb zur politischen Bildung(!) (oft mit aktuellen Themen)</i> ✓ <i>Ohne Punkt und Komma</i> ✓ https://schreibende-schueler.de ✓ https://www.leselupe.de (hier werden weitere Wettbewerbe ausgeschrieben) • Sprachwandel betrachten 	<ol style="list-style-type: none"> 1) Inhaltsangabe & indirekte Rede zu Kurzgeschichte/ Erzählung (= Vergleichsarbeit!) 2) freie lineare Argumentation 3) Charakterisierung/ Rollentext/ Tagebucheintrag zu einer Novelle 4) Fremdwörter (eventuell auch Lehnwörter/ Erbwörter) & Nebensätze: Infinitivsätze & Whd. der Nebensätze aus Kl. 7

Inhaltliche Konkretisierung	Standard (Fachkompetenz)	Überprüfung des Kompetenzerwerbs	Bezug zum Lehrbuch	Kompetenzbereich	Überfachliche Kompetenzen
<p>Inhaltsangabe Kurzgeschichte und/oder Erzählung</p> <p>& indirekte Rede, Modalverben</p> <p>szenisches Spiel Aussageweise</p>	<p>Die Lernenden können z.B....</p> <p><u>Gespräche führen:</u> - im Gespräch Themen, Sachverhalte und Texte erschließen</p> <p><u>Texte/ Medien rezipieren:</u> - Konflikte und deren Ausgestaltung in literarischen Texten aufzeigen und in Bezug zu ihrer eigenen Lebenswelt setzen</p> <p><u>Mit Texten/ Medien produktiv umgehen:</u> - aus vorgegebenen Ideen Szenen verfassen - eine vorgegebene oder erfundene Rolle einnehmen und szenisch umsetzen</p>	<p><u>Mögliche Aufgabenstellung in der Vergleichsarbeit:</u></p> <p>Inhalt einer Kurzgeschichte oder Erzählung wiedergeben & dabei die Regeln der Redewiedergabe anwenden können</p> <p><u>Anregung für zusätzliche Projektarbeit:</u> kreativer Umgang mit Kurzgeschichten</p>	DB, Kap. 6 und 12	<p>Sprechen und Zuhören</p> <p>Lesen und Rezipieren</p>	<p>Sozialkompetenz: z.B. gemeinsam an einem Projekt arbeiten, Umgang mit Konflikten und deren Lösung in der Gruppenarbeit</p> <p>Lernkompetenz: z.B. Medienkompetenz bei der Erstellung der Verfilmung, des Hörspiels usw.</p> <p>Sprachkompetenz</p>

	<p>- verschiedene mediale Darstellungen eines Textes oder Themas vergleichen und beurteilen</p> <p><u>Texte alleine und mit anderen planen, schreiben und überarbeiten:</u></p> <p>- Texte für andere mittels Darstellungs- und Präsentationsformen aufbereiten</p>	<p>(z.B. Text verfilmen, Hörspiel daraus erstellen, Text in eine andere Textform oder in Bilder umsetzen, z.B. Standbilder, Comics usw.)</p>		Schreiben	Personale Kompetenz
<p>Argumentieren</p> <p>Diskutieren Stellungnahme Schreibgespräch/-konferenz Konfliktgespräch Diskussion Stichwortzettel Plakate Folien</p>	<p><u>Gespräche führen:</u></p> <p>- Gesprächsregeln in Orientierung an den Gesprächsformen ausdifferenzieren und beachten</p> <p>- auf Gesprächsbeiträge mittels relevanter Begründungen und Erklärungen sowie unter Berücksichtigung der Meinungen und Gefühle anderer eingehen</p> <p>- unter Berücksichtigung von Gesprächsstrategien Gespräche organisieren und strukturieren</p> <p>- über eigene und andere Standpunkte sachlich, begründet und nachvollziehbar diskutieren</p> <p>- Anliegen und Konflikte lösungsorientiert besprechen</p> <p><u>Zuhören:</u></p> <p>- Gesprächsbeiträge zu konkreten und abstrakten Themen und Sachverhalten verfolgen</p> <p>- durch Anschlussfragen Verstehen prüfen und Missverständnisse klären</p> <p>- wesentliche Aussagen von Gesprächsbeiträgen detailliert und strukturiert wiedergeben</p> <p><u>Vorbereitete Redebeiträge leisten:</u></p> <p>- kriterienorientiert das eigene Rede- und Gesprächsverhalten und das anderer reflektieren</p> <p><u>Texte alleine und mit anderen planen, schreiben und überarbeiten:</u></p> <p>- Informationen und Argumente aus einem oder mehreren Texten zusammenführen und zu einem eigenen Text verarbeiten</p> <p>- Texte mithilfe elementarer sprachlicher Mittel sowie Mitteln der Satzverknüpfung gestalten und dadurch Textaussagen gewichten</p> <p>- die Schreibabsicht und den Adressaten klären und daran orientiert die Schreibidee umsetzen</p> <p><u>Das Schreiben für Lernprozesse nutzen:</u></p> <p>- selbst verfasste und strukturierte Notizen zu Themen, Texten und Sachverhalten verarbeiten</p>	<p><u>Mögliche Aufgabenstellung in der Arbeit:</u></p> <p>Verfassen einer linearen Argumentation oder eines Leserbriefes (z.B. zu einem für Jugendliche interessanten Thema)</p> <p><u>Im Unterricht:</u></p> <p>z.B. Regeln der Gesprächsführung, Feedbackkultur, Diskussionsformen (z.B. Talkshow, Fish Bowl usw. ...), Wettbewerbsteilnahme, technische Hilfsmittel (z.B. Plakate, Folien, Stichwortzettel)</p>	DB, Kap. 2	<p>Sprechen und Zuhören</p> <p>Schreiben</p>	<p>Personale Kompetenz: z.B. Selbstregulierung und Selbstwahrnehmung</p> <p>Sozialkompetenz: z.B. Umgang mit Konflikten, Rücksichtnahme und Solidarität</p> <p>Sprachkompetenz: z.B. Training der Kommunikationskompetenz beim Argumentieren</p>

<p>Novelle oder Hörspiel oder Jugendtheaterstück</p> <p>fiktionales Erzählen szenisches Spiel</p>	<p><u>Lese- und Rezeptionserwartungen klären:</u> - aus kontextuellen Gegebenheiten des Textes/ Mediums begründet Erwartungen ableiten</p> <p><u>Texte/ Medien rezipieren:</u> - Aussagen mit Textstellen belegen - Empfindungen von Personen/ Figuren in Texten/ Medien wahrnehmen und differenziert beschreiben - Handlungszusammenhänge in Texten/ Medien reflektieren - die im Text angebotenen Informationen mit literarischem Orientierungswissen in Verbindung setzen - zu Aussagen eines Textes/ Medienangebotes unter Berücksichtigung gesellschaftlicher, historischer und kultureller Kontexte Stellung beziehen</p> <p><u>Gespräche führen:</u> - Erlebtes, Erfundenes, Gedanken und Gefühle sowie die persönliche Bedeutung dessen für andere nachvollziehbar in Worte fassen</p> <p><u>Texte alleine und mit anderen planen, schreiben und überarbeiten:</u> - Texte zu realen und fiktiven Ereignissen sowie konkreten und abstrakten Themen aus Schreibhandlungen aufbauen und dabei Textsortenmerkmale beachten</p> <p><u>Sprachliche Mittel reflektieren und verwenden:</u> - mit Wörtern, Sätzen und Texten spielerisch umgehen - zwischen der Inhalts- und Beziehungsebene sprachlichen Handelns unterscheiden</p>	<p><u>Mögliche Aufgabenstellung in der Arbeit:</u></p> <p>Charakterisierung einer oder mehrerer Figuren (ggf. Gegenüberstellung/ Vergleich), Verhalten oder Handlungsmotive beschreiben und erklären, Rollentexte und/ oder Tagebucheintrag verfassen</p> <p><u>Im Unterricht:</u> z.B. szenische Umsetzungen, Übertragung in ein anderes Medium (z.B. Comic usw.)</p>	<p>DB, Kap. 5</p>	<p>Lesen und Rezipieren</p> <p>Sprechen und Zuhören</p> <p>Schreiben</p> <p>Sprache und Sprachgebrauch</p>	<p>Personale Kompetenz: z.B. Literarische Texte als Unterstützung zur Entwicklung eines Selbstkonzeptes, szenisches Spiel (Konzept: Bewegte Schule)</p> <p>Sozialkompetenz: z.B. unter dem Aspekt von gesellschaftlicher Verantwortung</p> <p>Sprachkompetenz: z.B. Lese- und Schreibkompetenz</p>
<p>Fremdwörter & Infinitivsätze und Wdh.: Nebensätze aus Kl. 6 & 7</p> <p>SMS</p>	<p><u>Sprachliche Mittel reflektieren und verwenden:</u> - gesprochene und geschriebene Sprache anhand von Merkmalen unterscheiden - den vorhandenen Wortschatz erweitern und differenziert gebrauchen - Fremdwörter erkennen und die Aussprache und Schreibung daran ausrichten</p>	<p><u>Mögliche Aufgabenstellung in der Arbeit:</u></p> <p>z.B. Bedeutung von Fremdwörtern in der eigenen Sprache erkennen, Ableitung aus der jeweiligen Fremdsprache und Verknüpfung mit bekannten Fremdsprachen, eventuell</p>	<p>DB, Kap. 13 und 11</p>	<p>Sprache und Sprachgebrauch</p>	<p>Lernkompetenz: z.B. kostenlose Lernportale zum selbständigen Training nutzen (z.B. www.online-lernen.de.levrai.de; Angebote, Übungen und Videos außerdem auf https://lernarchiv.bildung.</p>

		<p>- sich mit der Funktion und Wirkung medienpezifischen Sprachgebrauchs kritisch auseinandersetzen</p> <p>- sprachliche Varietäten unterscheiden</p> <p>- sich mit der historischen Veränderung von Sprache auseinandersetzen</p> <p>- fremdsprachliche Einflüsse reflektieren</p> <p><u>Texte alleine und mit anderen planen, schreiben und überarbeiten:</u></p> <p>- geübte rechtschreibwichtige Wörter normgerecht schreiben</p> <p>- Rechtschreibstrategien reflektieren und nutzen</p> <p>- Rechtschreibhilfen nutzen</p>	<p>Sprachvarietät, Jugendsprache, Abkürzungen usw.</p> <p>&</p> <p>Gliedsätze bestimmen, selbst bilden (z.B. Verknüpfungen erstellen, Texte und/ oder Sätze überarbeiten und/oder Satzglieder in Gliedsätze umwandeln), Satzzeichen ergänzen</p>		<p>Schreiben</p>	<p>hessen.de/sek/deutsch/grammatik/index.html; https://select.bildung.hessen.de/)</p> <p>Sozialkompetenz: z.B. Reflexion über den Umfang und die Bedeutung von Fremdwörtern/ Lehnwörtern in der eigenen Sprache trägt bei zu interkultureller Verständigung</p>
<p>Bewerbung</p> <p>Dokumentieren</p> <p>Konzipieren</p> <p>Film- und Videosequenzen</p> <p>E-Mail</p> <p>Strukturierung von Text- und Medieninformationen</p> <p>Vorstellen</p>	<p><u>Gespräche führen:</u></p> <p>- Wirkung verbaler und nonverbaler Ausdrucksmöglichkeiten bei eigenen Gesprächsbeiträgen beachten</p> <p><u>Vorbereitete Redebeiträge leisten:</u></p> <p>- an der Standardsprache orientiert verständlich sprechen</p> <p><u>Texte alleine und mit anderen planen, schreiben und überarbeiten:</u></p> <p>- Texte kriterienorientiert überprüfen und verändern</p> <p><u>Das Schreiben für Lernprozesse nutzen:</u></p> <p>- eigene Lern- und Arbeitsprozesse dokumentieren und reflektieren</p>	<p><u>Mögliche Aufgabenstellung im Unterricht/ Projektarbeit:</u></p> <p>z.B. ein Anschreiben und einen Lebenslauf mit Computer verfassen und layouten (mögliche Zusammenarbeit mit der 1. und 2. FS oder Informatik)</p> <p>&</p> <p>ein Bewerbungsvideo herstellen oder ein Bewerbungsgespräch im szenischen Spiel simulieren (z.B. mit Videoanalyse)</p> <p>→ Absprache mit POWI treffen!</p>	<p>DB, Kap. 3</p>	<p>Sprechen und Zuhören</p> <p>Schreiben</p>	<p>Personale Kompetenz: z.B. realistische Selbstwahrnehmung trainieren, Körpersprache sinnvoll einsetzen usw. (Konzept: Bewegte Schule)</p> <p>Sozialkompetenz: u.a. begründetes Feedback geben (z.B. mit Bewertungsraster), soziale Wahrnehmungsfähigkeit schulen</p> <p>Lernkompetenz: z.B. Jobportale/ Berufswahlportale/ Studienwahlportale kennenlernen (z.B. http://entdecker.biz-medien.de/; http://planet-beruf.de/schuelerinnen/; http://studienwahl.de/ usw.), Arbeitskompetenz beim Zusammenstellen des eigenen Portfolios trainieren usw.</p> <p>Sprachkompetenz: z.B. Kommunikationskompetenz</p>	

Jahrgangsstufe 9

Inhaltsfelder (analog zum Kerncurriculum)	Besonderheiten auf einen Blick	4 Leistungsnachweise
<ul style="list-style-type: none"> • Rede- und Gesprächsformen • Rede- und Gesprächsstrategien • Rede- und Gesprächskonventionen • Schreibformen • Schreibstrategien • Text-/ Medienformen • Lesarten • Sprachformen und Sprachstrukturen • Sprachnormen 	<ul style="list-style-type: none"> • Verpflichtende Lektüre eines Jugendbuches & Halten eines mediengestützten Referates mit Power Point • Teilnahme an Wettbewerben, z.B. <ul style="list-style-type: none"> ✓ <i>Jugend debattiert</i> ✓ <i>Jugend präsentiert (Zusammenarbeit mit Chemie/ Physik/ Science-AG möglich)</i> ✓ <i>Schülerwettbewerb zur politischen Bildung(!) (oft mit aktuellen Themen)</i> ✓ <i>Ohne Punkt und Komma</i> ✓ https://schreibende-schueler.de ✓ https://www.leselupe.de (hier werden weitere Wettbewerbe ausgeschrieben) ✓ <i>Poetry Slam</i> • Projektarbeit zu den Themen Sprachgebrauch und Sprachkritik unter besonderer Berücksichtigung der Sozialen Medien und der Werbung (möglichst fächerübergreifend) 	<p>1) Analyse und Interpretation oder kreatives Schreiben zu Parabel oder Kurzgeschichte</p> <p>2) Song- bzw. Gedichtanalyse und -interpretation zu gesellschaftlichen/politischen Themen oder Natur oder Stadt (nicht: Liebe → E-Phase)</p> <p>3) Analyse/ Interpretation eines Jugendbuches/-romans</p> <p>4) Freie dialektische Erörterung</p>

	Inhaltliche Konkretisierung	Standard (Fachkompetenz)	Überprüfung des Kompetenzerwerbs	Bezug zum Lehrbuch	Kompetenzbereich	Überfachliche Kompetenzen
	<p>Parabel oder Kurzgeschichte</p> <p>Interpretieren</p>	<p>Die Lernenden können z.B. ...</p> <p><u>Lese-/ Rezeptionserwartungen klären:</u> - gattungs- und textsortenspezifische Kennzeichen von Texten/ Medien für das Text-/ Medienverständnis nutzen</p> <p><u>Texte/ Medien rezipieren:</u> - zentrale Aussagen eines Textes wiedergeben - Verhalten und Handlungsmotive von Figuren/ Personen in Texten und Medien beurteilen - Konflikte und deren Ausgestaltung in literarischen Texten aufzeigen und in Bezug zu ihrer eigenen Lebenswelt setzen</p> <p><u>Mit Texten produktiv umgehen:</u></p>	<p><u>Mögliche Aufgabenstellung in der Arbeit:</u></p> <p>z.B. Analyse und Interpretation einer Parabel oder Kurzgeschichte</p> <p>oder kreatives Schreiben zu einer Parabel oder Kurzgeschichte</p>	DB, Kap. 4 und 6	Lesen und Rezipieren	<p>Sozialkompetenz: z.B. Nachdenken über gesellschaftliche Verantwortung, Umgang mit Konflikten</p> <p>Sprachkompetenz: z.B. Lesekompetenz, Schreibkompetenz (u.a. durch produktiven Umgang)</p>

	<p>- Texte in andere Darstellungsformen übertragen</p> <p><u>Sprachliche Mittel reflektieren und verwenden:</u> - zwischen Inhalts- und Beziehungsebene sprachlichen Handelns unterscheiden</p> <p><u>Gespräche führen:</u> - im Gespräch Themen, Sachverhalte und Texte erschließen</p>			<p>Sprache und Sprachgebrauch</p> <p>Sprechen und Zuhören</p>	
<p>Song und/oder Gedicht</p>	<p><u>Lese-/ Rezeptionserwartungen klären:</u> - Texte/ Medien anlassbezogen und interessengeleitet auswählen</p> <p><u>Texte/ Medien rezipieren:</u> - Texte involviert, flüssig und sinnverstehend lesen - die Bedeutung der Text-/ Mediengestaltung für die ästhetische Wirkung erläutern</p> <p><u>Gespräche führen:</u> - Erlebtes, Erfundenes, Gedanken und Gefühle sowie die persönliche Bedeutung dessen für andere nachvollziehbar in Worte fassen</p> <p><u>Vorbereitete Redebeiträge leisten:</u> - Texte gestaltend vorlesen und (frei) vortragen</p> <p><u>Das Schreiben für Lernprozesse nutzen:</u> - sich schreibend mit Themen, Texten und Sachverhalten auseinandersetzen</p>	<p><u>Mögliche Aufgabenstellung in der Arbeit:</u></p> <p>z.B. Song- bzw. Gedichtanalyse und -interpretation</p> <p>zu</p> <p>gesellschaftlichen Themen oder politischen Themen, oder Natur, oder Stadt</p> <p><u>Im Unterricht:</u> z.B. kreativer Umgang mit Lyrik, Verfassen eigener Gedichte/ Songs, Übertragung in andere Textarten usw. Poetry Slam (z.B. hessenslam)</p>	<p>DB, Kap. 7</p>	<p>Lesen und Rezipieren</p> <p>Sprechen und Zuhören</p> <p>Schreiben</p>	<p>Personale Kompetenz: z.B. Selbstwahrnehmung</p> <p>Sprachkompetenz: z.B. Lese-/ Vortragskompetenz, Sprachkompetenz</p>
<p>Jugendbuch/ Roman und Referat und mediengestütztes Präsentieren</p> <p>Aufbereiten Folien Präsentationsprogramme Konzipieren Computer</p>	<p><u>Vorbereitete Redebeiträge leisten:</u> - an der Standardsprache orientiert verständlich sprechen - zusammenhängend, lebendig, in logischer Abfolge sprechen und dabei relevante stützende Details angemessen hervorheben - Texte und Arbeitsergebnisse zu konkreten und abstrakten Themen und Sachverhalten mediengestützt präsentieren - Vorträge und Präsentationen kriterienorientiert reflektieren</p> <p><u>Texte alleine und mit anderen planen, schreiben und überarbeiten:</u> - Schreibwerkzeuge und Textverarbeitungsprogramme aufgabenbezogen einsetzen</p>	<p><u>Mögliche Aufgabenstellung in der Arbeit:</u></p> <p>z.B. Analyse/ Interpretation eines Jugendbuches/ -romans</p> <p><u>Im Unterricht:</u> Erststellen eines Referates zu einem zum Jugendbuch/ -romans passenden Thema inklusive mediengestützter Präsentation</p>	<p>---</p>	<p>Sprechen und Zuhören</p> <p>Schreiben</p>	<p>Personale Kompetenz: z.B. durch die Erstellung des Referates wird die Selbstregierung gefördert</p> <p>Sozialkompetenz: z.B. je nach Thema des Romans: interkulturelle Kompetenz fördern</p> <p>Lernkompetenz: Medienkompetenz, Arbeitskompetenz</p>

	<ul style="list-style-type: none"> - Texte für andere mittels Darstellungs- und Präsentationsformen aufbereiten <p><u>Lese-/ Rezeptionserwartungen klären:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - aus kontextuellen Gegebenheiten des Textes/ Mediums Erwartungen ableiten <p><u>Texte/ Medien rezipieren:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Aussagen mit Textstellen belegen - sich mit anderen über lebendige Vorstellungen, eigene Gedanken und Deutungen zu Texten/ Medien verständigen - Figuren/ Personen in Texten/ Medien charakterisieren - Beziehungen zwischen literarischen Figuren untersuchen 				Lesen und Rezipieren	
<p>Erörtern mit Argumenttypen</p> <p>Konfliktgespräch Diskussion Argumentieren Appellieren</p>	<p><u>Gespräche führen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Gesprächsregeln in Orientierung an den Gesprächsformen beachten - über eigene und andere Standpunkte sachlich, begründet und nachvollziehbar diskutieren <p><u>Zuhören:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Gesprächsbeiträge zu konkreten und abstrakten Themen und Sachverhalten verfolgen - durch Anschlussfragen Verstehen prüfen und Missverständnisse klären <p><u>Texte alleine und mit anderen planen, schreiben und überarbeiten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Texte lesbar und strukturiert schreiben - den eigenen Schreibprozess mithilfe von Schreibstrategien organisieren und strukturieren 	<p><u>Mögliche Aufgabenstellung in der Arbeit:</u></p> <p>z.B. freie dialektische Erörterung verfassen (ggf. unter Bezugnahme auf Argumenttypen)</p> <p><u>Im Unterricht:</u></p> <p>z.B. Regeln der Gesprächsführung, Feedbackkultur, Diskussionsformen (z.B. Talkshow, Fish Bowl usw. ...), Wettbewerbsteilnahme, technische Hilfsmittel (z.B. Plakate, Folien, Stichwortzettel), Wettbewerbsteilnahme wie <i>Jugend debattiert</i></p>	DB, Kap. 2	Sprechen und Zuhören	<p>Personale Kompetenz: z.B. Selbstregulierung und Selbstwahrnehmung</p> <p>Sozialkompetenz: z.B. Umgang mit Konflikten, Rücksichtnahme und Solidarität</p> <p>Sprachkompetenz: z.B. Training der Kommunikationskompetenz beim Argumentieren</p>	
<p>Sprachegebrauch, Sprachkritik z.B. Werbung, social media Stilkunde Ausdruckstraining</p>	<p><u>Sprachliche Mittel reflektieren und verwenden:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - gesprochene und geschriebene Sprache anhand von Merkmalen unterscheiden - grammatische, lexikalische und textuelle Gestaltungsmittel funktional einsetzen - mit Wörtern, Sätzen und Texten spielerisch umgehen - sich mit Funktion und Wirkung medienspezifischen Sprachgebrauchs kritisch auseinandersetzen 	<p><u>Mögliche Aufgabenstellung für eine mögliche Gruppen-/ Projektarbeit im Unterricht:</u></p> <p>z.B. Auswertung von Werbespots, Herstellung eigener Werbespots, Produktion eines Blog (z.B. während des Fremdsprachenaustauschs))</p>	DB, Kap. 11	Sprache und Sprachgebrauch	<p>Personale Kompetenz: z.B. den eigenen Arbeitsprozess strukturieren</p> <p>Sozialkompetenz: z.B. Rücksichtnahme und Solidarität, Kooperation und Teamfähigkeit,</p>	

<p>Erklären Aufbereiten Kommentieren Analysieren Film- und Videosequenzen Hypertext</p>	<p><u>Gespräche führen:</u> - eigene Gesprächsbeiträge unter Nutzung variierender sprachlicher Gestaltungsmittel themen- und hörerorientiert gestalten - sich mit anderen über die Organisation und Umsetzung von gruppen- und projektorientiertem Arbeiten kriterienorientiert verständigen</p>	<p>Betrachtung und kritische Reflexion von Sprachwandel, v.a. in sozialen Netzwerken (z.B. „#“, Emojies, Abkürzungen in SMS und E-Mail), Ausdruckstraining → Mögliche Zusammenarbeit mit den Fächern Musik, Kunst und den Fremdsprachen</p>		<p>Sprechen und Zuhören</p>	<p>Umgang mit Konflikten in der Gruppenarbeit Lernkompetenz: z.B. Problemlösekompetenz, Medienkompetenz, Arbeitskompetenz</p>
---	--	---	--	------------------------------------	---



Inhaltsfelder (analog zum Kerncurriculum)	Besonderheiten auf einen Blick	4 Leistungsnachweise
<ul style="list-style-type: none"> • Rede- und Gesprächsformen • Rede- und Gesprächsstrategien • Rede- und Gesprächskonventionen • Schreibformen • Schreibstrategien • Text-/ Medienformen • Lesarten • Sprachformen und Sprachstrukturen • Sprachnormen 	<ul style="list-style-type: none"> • Verpflichtend zu behandeln beim Drama oder Roman (kein Jugendbuch!): <ul style="list-style-type: none"> ○ Vergleich des Textes mit Film/-sequenzen • Verpflichtend zu behandeln ist die Anbahnung des materialgestützten Schreibens • Verpflichtender Theaterbesuch (→ Absprache im Jahrgang und unter den Unterrichtenden!) • Vor dem Übergang in die GOS ist eine kurze Wiederholung von <ul style="list-style-type: none"> ○ Rechtschreibung, ○ Zeichensetzung, ○ Zitierweise und ○ Redewiedergabe durchführen • Teilnahme am Zeitschriften-/ Zeitungsprojekt • Teilnahme an Wettbewerben, z.B. <ul style="list-style-type: none"> ✓ <i>Jugend debattiert</i> ✓ <i>Jugend präsentiert (Zusammenarbeit mit Chemie/ Physik/ Science-AG möglich)</i> ✓ <i>Schülerwettbewerb zur politischen Bildung(!) (oft mit aktuellen Themen)</i> ✓ <i>Ohne Punkt und Komma</i> ✓ https://schreibende-schueler.de ✓ https://www.leselupe.de (hier werden weitere Wettbewerbe ausgeschrieben) ✓ <i>Poetry Slam</i> 	<ol style="list-style-type: none"> 1) Textgebundene Erörterung zu einem argumentativen Sachtext mit Argumenttypen 2) Dramenanalyse und -interpretation zu einem Drama aus dem 20. Jh. 3) themen- bzw. aspektorientierte Analyse und Interpretation eines Romanauszuges (aus dem 21. Jh. oder eines Wende-Romans oder eines Kriminalromans) 4) Analyse zu einem Kommentar oder einer Rezension oder einem Flugblatt oder einer Satire bzw. einen argumentativen Text selbst schreiben

Inhaltliche Konkretisierung	Standard (Fachkompetenz) Die Lernenden können...	Überprüfung des Kompetenzerwerbs	Bezug zum Lehrbuch	Kompetenzbereich	Überfachliche Kompetenzen
<p>Erörterung auf der Basis eines argumentativen Sachtextes</p>	<p><u>Gespräche führen:</u> - unter Berücksichtigung von Gesprächsstrategien Gespräche organisieren und strukturieren - auf Gesprächsbeiträge mittels relevanter Begründungen und Erklärungen sowie unter Berücksichtigung der Meinungen und Gefühle anderer eingehen</p> <p><u>Zuhören:</u> - wesentliche Aussagen von Gesprächsbeiträgen detailliert und strukturiert wiedergeben</p> <p><u>Vorbereitete Redebeiträge leisten:</u> - kriterienorientiert das eigene Rede- und Gesprächsverhalten und das anderer reflektieren</p> <p><u>Texte alleine und mit anderen planen, schreiben und überarbeiten:</u> - die Schreibabsicht und den Adressaten klären und daran orientiert die Schreibabsicht umsetzen - Texte mithilfe sprachlicher Mittel sowie Mitteln der Satzverknüpfung inhaltlich, sprachlich und stilistisch stimmig gestalten - Texte kriterienorientiert überprüfen und verändern</p>	<p><u>Mögliche Aufgabenstellung für die Arbeit:</u> z.B. textgebundene Erörterung zu argumentierenden Sachtextvorlagen zusammenfassen, analysieren und dazu Stellung nehmen</p> <p><u>Im Unterricht:</u> z.B. Regeln der Gesprächsführung, Feedbackkultur, Diskussionsformen (z.B. Talkshow, Fish Bowl usw. ...), Wettbewerbsteilnahme, technische Hilfsmittel (z.B. Plakate, Folien, Stichwortzettel), Wettbewerbsteilnahme wie <i>Jugend debattiert</i></p>	<p>---</p>	<p>Sprechen und Zuhören</p> <p>Schreiben</p>	<p>Personale Kompetenz: z.B. Selbstregulierung und Selbstwahrnehmung</p> <p>Sozialkompetenz: z.B. Umgang mit Konflikten, Rücksichtnahme und Solidarität</p> <p>Sprachkompetenz: z.B. Training der Kommunikationskompetenz beim Argumentieren</p>
<p>Analyse und Interpretation eines Dramas aus dem 20. Jh.</p> <p>(Filmsequenzen)</p> <p>Drama in Auszügen</p>	<p><u>Texte/ Medien rezipieren (siehe Roman):</u> - Handlungszusammenhänge in Texten/ Medien reflektieren - Empfindungen von Figuren/ Personen in Texten/ Medien reflektieren - die im Text angebotenen Informationen mit literarischem und erstem literaturhistorischem Orientierungswissen in Verbindung setzen - unter Berücksichtigung gesellschaftlicher, historischer und kultureller Kontexte die Bedeutung von Text-/ medialen Aussagen für die eigene Lebenswirklichkeit reflektieren</p> <p><u>Mit Texten produktiv umgehen:</u></p>	<p><u>Mögliche Aufgabenstellung für die Arbeit:</u> z.B. Handlungsstruktur, Figurenkonstellation und Dialoggestaltung analysieren und funktional aufeinander bezogen reflektieren</p> <p><u>Im Unterricht:</u> kreativer Umgang mit dem Drama,</p>	<p>DB, Kap. 8</p>	<p>Lesen und Rezipieren</p>	<p>Personale Kompetenz: z.B. Beschäftigung mit Literatur zur Entwicklung eines Selbstkonzeptes</p> <p>Sozialkompetenz: z.B. Kooperation und Teamfähigkeit bei szenischen Umsetzungen, (je nach Thema des Dramas:) interkulturelle Kompetenz</p> <p>Sprachkompetenz:</p>

	<ul style="list-style-type: none"> - eine vorgegebene oder erfundene Rolle einnehmen und szenisch umsetzen - verschiedene mediale Darstellungen eines Textes oder Themas vergleichen und beurteilen <p><u>Grundlegende sprachliche Strukturen sowie Prinzipien reflektieren und verwenden:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Fachbegriffe verwenden 	<p>z.B. Standbild, Rollenbiografien, gestaltende Interpretationen usw.</p>		Sprache und Sprachgebrauch	<p>z.B. Lesekompetenz</p> <p>Lernkompetenz: z.B. Medienkompetenz bei der Auseinandersetzung mit einer Verfilmung</p>
<p>Analyse und Interpretation eines Romans aus dem 21. Jh. oder Wenderoman oder Kriminalroman</p> <p>(Filmsequenzen)</p>	<p><u>Texte/ Medien rezipieren (siehe Drama):</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Strategien zur Text-/ Medienaufnahme für die Erschließung zentraler Strukturelemente, Inhalte, Aussagen und Gedanken verwenden - individuelle Vorstellungen und Empfindungen, die beim Lesen/ Rezipieren entstehen, zum Ausdruck bringen - Handlungszusammenhänge in Texten/ Medien reflektieren - Empfindungen von Figuren/ Personen in Texten/ Medien reflektieren - zwischen Wirklichkeit, fiktionalen Welten literarischer Texte und virtuellen Welten in Medien unterscheiden - die im Text angebotenen Informationen mit literarischem und erstem literaturhistorischem Orientierungswissen in Verbindung setzen - unter Berücksichtigung gesellschaftlicher, historischer und kultureller Kontexte die Bedeutung von Text-/ medialen Aussagen für die eigene Lebenswirklichkeit reflektieren <p><u>Mit Texten produktiv umgehen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - aus vorgegebenen oder eigenen Ideen Szenen verfassen - verschiedene mediale Darstellungen eines Textes oder Themas vergleichen und beurteilen <p><u>Grundlegende sprachliche Strukturen sowie Prinzipien reflektieren und verwenden:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Fachbegriffe verwenden 	<p><u>Mögliche Aufgabenstellung für die Arbeit:</u></p> <p>z.B. Themen- und aspektorientierte Analyse und Interpretation eines Romanauszuges</p> <p><u>Im Unterricht:</u> kreativer Umgang mit dem Roman, z.B. Standbild, Rollenbiografien, gestaltende Interpretationen usw.</p>	DB, Kap. 10, 5	Lesen und Rezipieren	<p>Personale Kompetenz: z.B. Beschäftigung mit Literatur zur Entwicklung eines Selbstkonzeptes</p> <p>Sozialkompetenz: z.B. Kooperation und Teamfähigkeit bei szenischen Umsetzungen, (je nach Thema des Romans:) interkulturelle Kompetenz</p> <p>Sprachkompetenz: z.B. Lesekompetenz</p> <p>Lernkompetenz: z.B. Medienkompetenz bei der Auseinandersetzung mit einer Verfilmung</p>
<p>Analysieren Argumentativer Kurztext</p> <p>Kommentar oder Rezension oder Flugblatt oder Satire</p>	<p><u>Texte alleine und mit anderen planen, schreiben und überarbeiten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - unter Verwendung geeigneter Hilfsmittel Grundregeln und Prüfstrategien zum normgerechten Schreiben anwenden 	<p><u>Mögliche Aufgabenstellung für die Arbeit:</u></p> <p>z.B. argumentative Texte analysieren und reflektieren</p>	DB, Kap. 4	Schreiben	<p>Personale Kompetenz: z.B. Selbstregulierung und Selbstwahrnehmung</p> <p>Sozialkompetenz:</p>

	<p><u>Texte/ Medien rezipieren:</u> - Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Texten erklären</p> <p><u>Sprachliche Mittel reflektieren und verwenden:</u> - sich mit der historischen Veränderung von Sprache auseinandersetzen - sprachliche Varietäten in ihrer Funktion unterscheiden</p>	<p>und/ oder selbst verfassen</p>		<p>Lesen und Rezipieren</p>	<p>z.B. Umgang mit Konflikten, Rücksichtnahme und Solidarität</p> <p>Sprachkompetenz: z.B. Training der Kommunikationskompetenz beim Argumentieren, Schreibkompetenz</p>
<p>Materialgestütztes Schreiben Informativer Text Stil Ausdruckstraining</p> <p>Zusammenfassen Analysieren Strukturierung von Text-/ Medieninformationen</p>	<p><u>Gespräche führen:</u> - Anliegen und Konflikte lösungsorientiert besprechen</p> <p><u>Texte alleine und mit anderen planen, schreiben und überarbeiten:</u> - Texte zu realen oder fiktiven Ereignissen sowie konkreten und abstrakten Themen aus Schreibhandlungen aufbauen und dabei Textsortenmerkmale beachten - einen oder mehrere Ausgangstexte zu einem eigenen Text verarbeiten</p> <p><u>Das Schreiben für Lernprozesse nutzen:</u> - eigene Lern- und Arbeitsprozesse dokumentieren und reflektieren</p> <p><u>Texte/ Medien rezipieren:</u> - sich mithilfe verschiedener Quellen sachorientiert informieren</p>	<p><u>Mögliche Aufgabenstellung für eine Projektarbeit im Unterricht, z.B. als Gruppenarbeit:</u></p> <p>z.B. für eine Jugendzeitschrift/ Schülerzeitung/ Homepage oder einen Infoabend/ Blog einen informativen Text auf der Basis einer vorgegebenen Materialsammlung verfassen (z.B. zum Thema Fußball und Kommerz, Castingshows, scripted reality, Reality-TV usw.)</p> <p>→ Verwendung von Printmedien aus dem Zeitschriften-/ Zeitungsprojekt</p>	<p>DB, Kap. 1</p>	<p>Sprechen und Zuhören</p> <p>Schreiben</p> <p>Lesen und Rezipieren</p>	<p>Personale Kompetenz: z.B. Selbstregulierung und Selbstwahrnehmung bei der Arbeitsplanung</p> <p>Sozialkompetenz: z.B. Umgang mit Konflikten, Rücksichtnahme und Solidarität in der Gruppe, soziale Wahrnehmungsfähigkeit, Kooperation und Teamfähigkeit</p> <p>Sprachkompetenz: z.B. Training der Kommunikationskompetenz beim Argumentieren, Schreibkompetenz, Lesekompetenz</p> <p>Lernkompetenz: z.B. beim Planen des Arbeitsprozesses, Medienkompetenz, Problemlösekompetenz</p>
<p>Verpflichtende Wdh. aus Kl. 5 bis 9: Rechtschreibung, Zeichensetzung, Zitieren, Redewiedergabe</p>	<p><u>Sprachliche Mittel reflektieren und verwenden:</u> - den vorhandenen Wortschatz erweitern und differenziert gebrauchen - Fremdwörter erkennen und die Aussprache und Schreibung daran ausrichten - fremdsprachliche Einflüsse reflektieren</p> <p><u>Grundlegende sprachliche Strukturen sowie Prinzipien reflektieren und verwenden:</u></p>	<p><u>Verpflichtend im Unterricht:</u></p> <p>z.B. Zeichensetzungsregeln und ggf. Rechtschreibregeln wiederholen und anwenden, Zitiertechniken wiederholen und anwenden, Anwendung des Konjunktivs</p>	<p><i>Grundlagen Deutsch:</i></p> <p>a) Rechtschreibung b) Zeichensetzung</p>	<p>Sprache und Sprachgebrauch</p>	<p>Lernkompetenz: z.B. kostenlose Lernportale zum selbständigen Training nutzen (z.B. www.online-lernen.de.levrai.de); Angebote, Übungen und Videos außerdem auf https://lernarchiv.bildung.hessen.de/sek/deutsch/gram</p>

		<ul style="list-style-type: none">- die regelgerechte Anwendung grammatischer Strukturen im mündlichen und schriftlichen Sprachgebrauch überprüfen- Sprache mithilfe geeigneter Proben und Verfahren untersuchen				<p>matik/index.html; https://select.bildung.hessen.de/)</p> <p>Sozialkompetenz: z.B. Reflexion über den Umfang und die Bedeutung von Fremdwörtern/Lehnwörtern in der eigenen Sprache trägt bei zu interkultureller Verständigung</p>
--	--	---	--	--	--	---